

An alle Haushalte

Bürgermeisterwahl 14. März

 **LISTE 1**

ALEXANDER PFEIFFER

bürgernah . unabhängig . verlässlich

Ihr **BÜRGERMEISTERKANDIDAT** für
Löhnberg, Niedershausen, Obershausen, Selters



Freie Wähler
Bürger für Bürger



www.pfeiffer-lohnberg.de

ALEXANDER PFEIFFER, der bürgernahe, unabhängige und verlässliche Bürgermeisterkandidat

Im ersten Flyer hatte ich mich bereits bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Löhnberg, vorgestellt und nur kurz meine Ansätze bzgl. politischer Ziele dargelegt. Heute möchte ich ganz klar und deutlich Stellung beziehen, wie ich mir die Arbeit als Bürgermeister vorstelle.

Leider kann in diesem Flyer nur ein kleiner Teil meiner Ideen erwähnt werden. Vieles ist allerdings schon auf Instagram, Facebook und meiner Homepage [pfeiffer-lohnberg.de](https://www.pfeiffer-lohnberg.de) veröffentlicht und kann nachgelesen werden.

Aufgrund meiner beruflichen Situation hatte ich in den letzten Jahren mehr Zeit, mich mit dem Dorfgeschehen und den politischen Gegebenheiten zu befassen. Löhnberg ist eine idyllisch an der Lahn gelegene, aufstrebende Gemeinde mit einer noch sehr gut erhaltenen Burgruine und einer seit jeher hervorragenden Infrastruktur. Trotz all dieser wunderbaren Voraussetzungen darf hier die Empathie, nämlich das Miteinander, nicht vergessen gehen. Ohne das Gefühl von Zusammenhalt geht jede Gemeinschaft verloren. Da hilft es auch nicht, das größte und teuerste Dorfgemeinschaftshaus, die meisten Sportplätze, auf denen jedoch kaum ein Ball getreten werden darf, Doppelbestuhlung in der Lilie oder den höchsten Aussichtsturm zu haben.

Auch sollte man mit Vereinsmitgliedern ehrlich umgehen und in Niedershausen und Obershausen offen kommunizieren, dass ihre Sportheime schon seit Jahren nicht mehr ihnen gehören, sondern der Wohnungsbau GmbH. Ebenso haben die Vereine der Gemeinde ein Recht, im Vorfeld

die wahren Folgekosten für die Hybridrasenplätze zu kennen und nicht hinterher (wie in Löhnberg) mit jährlich 5-stelligen Summen überrascht zu werden. Offen und transparent sein. So stelle ich mir ein Miteinander vor.

Gerade in dieser schwierigen Zeit sollte das Gefühl der Gemeinschaft wieder im Vordergrund stehen: Denn nur gemeinsam ist man stark und kann sich gegen Missstände wehren.

Für mich sind gesunde und nachvollziehbare Kommunalfinanzen eine Grundvoraussetzung für eine zukunftsorientierte Entwicklung in unserer Gemeinde. Verschuldung macht nur dann Sinn, wenn es sich um bedeutende, zukunftssträchtige Projekte handelt, die langfristig und gleichberechtigt von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden können und dürfen. Hierbei sollten jedoch neben den Anfangsinvestitionen auch die laufenden Kosten sowie Wartung und Reparatur nicht vergessen werden. Außerdem muss, wie bei jedem Privatkredit, die zukünftige Schuldentilgung im Auge behalten werden. Es ist zwar schön, durch geschickte Umschuldungen und Ausnutzung einer Niedrigzinsphase augenscheinlich Schulden zu reduzieren. Das genügt aber auf lange Sicht nicht. Denn durch äußere Einflüsse (→ Pandemie), die nicht voraussehbar sind, könnte man dann unter Umständen recht schnell wieder in eine finanzielle Schieflage kommen.

Ich stehe für ausgeglichene Haushaltsansätze, Schuldenabbau und Investitionen in bürgernahe Bereiche.



Mit Ihrer Stimme haben Sie diesmal die Wahl, etwas NEUES einzugehen oder alles beim ALTEN zu lassen.

Bürgermeisterwahl 14. März

 **LISTE 1**

Mit kleinen Dingen Großes bewirken – nicht andersrum

IHRE Wünsche und Anregungen für alle Ortsteile finden bei mir ein offenes Ohr:

- Mehr Bänke für Spaziergänger und Reparatur zerstörter Bänke
- Ausgewiesene Auslauflächen für Hunde
- Mülleimer und Hundetoiletten
- Unsere Gemeinde muss wieder sauberer werden → hier wieder adäquater Einsatz des Bauhofs
- Geschwindigkeitsbeschränkungen innerorts
- Neuer Schulwegeplan und mehr sichere Übergänge an der Waldhäuser Straße sowie den dortigen Schwerlastverkehr verbannen, da vermehrte Rissbildungen an Häusern erkennbar sind
- Mögliche Einbahnstraßenregelungen oder einseitige Parkverbote
- Umsetzung Waldkindergarten und **kindgerechtes Mittagessen** in den Kitas und der Grundschule
- Zusätzliche Spielplätze in Neubaugebieten mit vielen jungen Familien / Erneuerung der älteren Spielplätze
- Jugendräume in der Gemeinde und Einführung eines Jugendparlaments
- Häusliche Beratung der Senioren bzgl. formeller Angelegenheiten → Pflegebedürftigkeit
- Wirkliche Hilfen der Vereine und Ehrenamtlichen → **keine 10.000 Euro Benutzungsgebühren** im Jahr für zwei Sportplätze

- Stärkung und mehr Unterstützung der Ehrenamtlichen wie Naturfreunde, Vogelschützer, Aktive Selterser und viele mehr
- Familientage im Bereich der Feuerwehren, um auch Wehren in kleineren Ortsteilen zu erhalten
- Sofortige Nachbesserung im Bereich der Fußgängerbrücken in Obershausen
- Gewerbeansiedlungen

Ich bin kein Mann von großen Worten, sondern ein Teamplayer und ein Mann der Taten für die Bürgerinnen und Bürger. Ich möchte kein Bürgermeisterkandidat sein, der Versprechungen macht, die möglicherweise nicht eingehalten werden können. Doch eine Sache werde ich Ihnen jetzt schon zusagen: bedingungslose Transparenz in Bezug auf die finanzielle Lage der Gemeinde Löhnberg.

Die Bürgerinnen und Bürger sollten wieder das Recht

- auf freie Meinungsäußerung,
- auf wahrheitsgemäße Informationen,
- auf Pressefreiheit und
- auf Mitsprache bzgl. neuer Projekte

innerhalb der Gemeinde haben. Vor allem die Möglichkeit auf eine **Bürgerbefragung bezüglich der Frage Burg oder Schloss.**



FREIE WÄHLER Bürger für Bürger

Ich würde mir niemals anmaßen zu behaupten, dass ich in den nächsten sechs Jahren alles besser machen kann. Denn bei vielen Dingen – gerade was unsere Kleinkinder-Betreuung und die Abschaffung der Krippen- und Kindergartengebühren betrifft oder die Schaffung eines Mehrgenerationenhauses – gibt es nichts zu ändern oder zu tadeln.

Ich werde Ihnen allerdings zusagen, dass ich in der Zukunft einiges anders machen werde und mich dabei an den Wünschen und Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde orientieren möchte. Sprechen Sie offen mit Bekannten, guten Freunden und Mitgliedern der Vereine, die möglicherweise auch schon persönlich Kontakt mit einem von uns beiden Kandidaten hatten. Tauschen Sie Erfahrungen aus und diskutieren Sie miteinander über die bevorstehende Wahl und die Zukunft von Löhnberg. Bitte denken Sie daran: Demokratie lebt von Gesprächen, Diskussionen und natürlich auch von kritischen Fragen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich für die Hilfe, die vielen aufmunternden Worte und langen Gespräche – sei es persönlich, am Telefon oder in pandemiebedingten Videokonferenzen – bei den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde Löhnberg für ihre Unterstützung bedanken. Ich habe in den letzten Wochen dieses außergewöhnlichen Wahlkampfes vieles dazugelernt, sowohl auf persönlicher als auch auf politischer Ebene.

Doch eines ist sicher: Die Unzufriedenheit in Löhnberg, Niedershausen, Obershausen und Selters wächst mit jedem Tag und die Menschen sind bereit für Veränderungen in ihrer Gemeinde.

Am Ende möge der Kandidat, dem die Bürgerinnen und Bürger für die nächste Wahlperiode (sechs Jahre) ihr Vertrauen schenken, der Bürgermeister von Löhnberg werden.



Mit Ihrer Stimme haben Sie diesmal die Wahl, etwas NEUES einzugehen oder alles beim ALTEN zu lassen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger: Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung und gehen Sie am 14. März 2021 wählen oder nutzen Sie die angebotene Briefwahl!

Sie können sich auf mich verlassen! Schenken Sie mir Ihr Vertrauen und Ihre Stimme als Bürgermeister für die Gemeinde Löhnberg. Vielen Dank.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Geben Sie auf alle Fälle bei der Bürgermeisterwahl und Kommunalwahl Ihre Stimme ab. Eine hohe Wahlbeteiligung schafft eine gute Vertrauensbasis.

GEMEINSAM KÖNNEN WIR DAS IN ZUKUNFT BESSER ALS JETZT!

Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, dann achten Sie bitte auf weitere Informationen und Bekanntmachungen der Freien Wähler – Bürger für Bürger e.V. auf der Webseite www.fw-löhnberg.de

Sollten Sie Fragen an oder Anregungen für mich haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf. Entweder per E-Mail unter info@pfeiffer-loehnberg.de oder über das Kontaktformular auf www.fw-löhnberg.de. Auch auf Facebook und Instagram bin ich für Sie da.

